GEMEINDE **HERISAU**

Einwohnerrat

Protokoll

Nr. 6

vom

20. September 2017

Bauten und Projekte; "Dorfkirche"; Verpflichtungskredit (Baukredit) über Fr. 6'170'000 bzw. netto Fr. 4'035'000 für die Realisierung der Innenrenovation, Umgestaltung und Erweiterung der evangelisch-reformierten Kirche Herisau

(Grundlage und Bestandteil dieses Protokolls bildet die gemeinderätliche Botschaft vom 24. Mai 2017)

Antrag

Mit Beschluss vom 7. März 2017 unterbreitet der Gemeinderat folgende Anträge:

1. Auf die Vorlage einzutreten;

2. für die Realisierung der Innenrenovation, Umgestaltung und Erweiterung der Dorfkirche einen Verpflichtungskredit über brutto Fr. 6'170'000 beziehungsweise netto Fr. 4'035'000 zu Lasten der Investitionsrechnung zu bewilligen (INV00032);

3. festzustellen, dass dieser Verpflichtungskredit gestützt auf Art. 11 Bst. c) der Gemeindeordnung vom 24. September 2000 (SRV 11) dem obligatorischen Referendum unterliegt.

Eintretensfrage

Wortmeldungen

- Max Eugster, Gemeinderat
- David Ruprecht, Präsident parlamentarische Kommission
- Reto Frei, Präsident Finanzkommission

- Michel Peter, FDP-Fraktion
- Silvia Taisch Dudli, SP-Fraktion
- Glen Aggeler, CVP-/EVP-Fraktion
- Ruedi Eugster, SVP-Fraktion

- Max Eugster, Gemeinderat

Beschluss

Eintreten ist unbestritten und damit beschlossen.

Detailberatung

Wortmeldung - Michel Peter

Rückweisungsantrag FDP-Fraktion
Die FDP-Fraktion stellt hiermit Antrag um Rückweisung des Traktandums 06 an den Gemeinderat mit folgendem Auftrag an den Gemeinderat der Gemeinde Herisau:

Auftrag 1
Das Geschäft „Dorfkirche“ ist in zwei Geschäfte aufzuteilen. Das erste Geschäft soll lediglich die gebundenen Kosten (Innenrenovation der Kirche) umfassen. Das zweite Geschäft soll die ungebundenen Kosten enthalten.

Auftrag 2
Beim zweiten Geschäft (ungebundene Kosten) sollen vor allem folgende Punkte geprüft und nach Möglichkeit ergänzt werden:
- Erstellung einer ausreichend grossen WC-Anlage (inklusive behindertengerechtes WC)
- Lagerung der Bühnenelemente: Prüfung der Auftragsvergabe an eine externe Firma oder Auslagerung der Bühnenelemente
- Pavillon: Prüfung der Realisation durch die Kirchgemeinde

Auftrag 3
Die beiden Geschäfte „Dorfkirche“ oder allenfalls auch nur eines (ungebundene Kosten) sollen bis Mitte 2018 dem Einwohnerrat erneut zum Beschluss vorgelegt werden.

Wortmeldung - Glen Aggeler

Rückweisungsantrag CVP-/EVP-Fraktion
Rückweisung des Geschäfts mit dem Auftrag der Schaffung einer Alternative beim Zusatzgebäude im Sinne eines funktionalen Gebäudes (WC, Teeküche, Technik, etc.)[1] sowie Konkretisierung der Details bei den Bankreihen.
[1]Anlehnung Projektstand 2007; nur Hochbaute Pavillons. Gleiche Fläche wie Stand 2017.

Wortmeldungen
- Peter Federer (mehrmals)
- Max Eugster, Gemeinderat (mehrmals)
- Christian Oertle
- Roman Zellweger
- Thomas Forster (mehrmals)
- Glen Aggeler (mehrmals)
- Franz Rechsteiner
- Ursula Fröhlich (mehrmals)
- Yves Balmer (mehrmals)

- Karin Jung
- Renzo Andreani, Gemeindepräsident (mehrmals)
- Michel Peter

- Ursula Fröhlich

Antrag Ursula Fröhlich
Nach eingehender Prüfung des Objekts und Feststellen meines Erachtens vieler Mängel beantrage ich einen neuen Architekturauftrag für den Pavillon = Mehr Praxis als Architektur / Raumeinteilung, äussere Erscheinung.

Wortmeldungen
- Regula Ammann, Gemeindevizepräsidentin
- Peter Federer
- Christian Oertle
- Yves Balmer
- Max Eugster, Gemeinderat

Abstimmung (Rückweisungsantrag CVP-/EVP-Fraktion)
Der Rückweisungsantrag wird mit 18 Nein- zu 8 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen verworfen.

Wortmeldung
- Peter Federer

Abstimmung (Rückweisungsantrag FDP-Fraktion)
Der Rückweisungsantrag wird mit 20 Ja- zu 9 Nein-Stimmen gutgeheissen.

Abstimmung (Antrag Fröhlich)
Der Antrag wird mit 25 Nein- zu 1 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen verworfen.

Beschluss

Der Einwohnerrat

b e s c h l i e s s t :

Das Geschäft geht gestützt auf Art. 37 Abs. 3 Geschäftsreglement Einwohnerrat (SRV 13) mit den Aufträgen gemäss gutgeheissenem Rückweisungsantrag der FDP-Fraktion zurück an den Gemeinderat.